

GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen
Randegg, Bietingen, Ebringen

20. Jahrgang | Nr. 39 | 27. September 2012

:aktuell

Öffentliche Bewerbervorstellung



Öffentliche Bewerbervorstellung für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin

Die Gemeinde Gottmadingen führt am 28.09.2012 eine öffentliche Bewerbervorstellung für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin durch. In der vom Gemeindevwahlausschuss festgestellten Reihenfolge erhalten die Bewerberin Katharina Wengert und der Bewerber Dr. Michael Klinger Gelegenheit, sich den Bürgerinnen und Bürgern vorzustellen. Die Redezeit jedes Bewerbers beträgt dabei maximal 15 Minuten. Im Anschluss an diese Vorstellungsrunde besteht für die Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, Fragen an die Bewerber zu richten. Die Vorstellung findet morgen,

Freitag, 28. September 2012, um 19:30 Uhr
in der Eichendorff-Halle, Fliederstraße 16,
in Gottmadingen statt.

Der Einlass in die Halle erfolgt ab 18:30 Uhr.

Gemeinde bildet aus

Bewerbungen bis zum 15. November einreichen

Gottmadingen. Auch im Jahr 2013 bietet die Gemeinde Gottmadingen wieder eine Reihe von Ausbildungsplätzen an.

Ab 1. August 2013 ist im Rathaus ein Platz für die Ausbildung zum/zur Verwaltungswirt/in zu besetzen. Für diese Ausbildung im mittleren Verwaltungsdienst wird der Abschluss der Mittleren Reife vorausgesetzt.

Im Rahmen der Ausbildung für den gehobenen Verwaltungsdienst (Bachelor of Arts) stellt die Gemeinde zum 1. September 2013 einen Platz für das sechsmonatige Einführungspraktikum zur Verfügung. Anschließend wird diese Ausbildung an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl fortgesetzt. Bewerber/innen für diesen Ausbildungsgang müssen daher bis spätestens 1. Oktober 2012 eine Zulassung bei der Hochschule Kehl beantragen (www.hs-kehl.de). Voraussetzung für diese

Ausbildung ist die Fachhochschulreife oder ein gleichwertiger Abschluss.

In den beiden kommunalen Kindergärten »Im Täschen« in Gottmadingen und »Biberburg« in Randegg wird im Jahr 2013 jeweils ein Platz für Praktikanten/innen angeboten, die den Beruf des/der Erziehers/Erzieherin erlernen wollen und neben dem Praktikum das entsprechende einjährige Berufskolleg besuchen.

Bewerbungen für die genannten Ausbildungsplätze können bis zum 15. November 2012 schriftlich an die Gemeinde Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, gerichtet werden. Für Fragen stehen im Rathaus Julia Bischof und Achim Hofmann (Telefon 908 146 oder 908 145) gerne zur Verfügung. Weitere ausführlichere Informationen sind unter www.gottmadingen.de hinterlegt.

Alles im grünen Bereich

Gemeinde hat tollen Spielplatz gestaltet

Gottmadingen lö. Der Besuch eines Dorfgesprächs lohnt sich immer. Beweis dafür ist der neu gestaltete Spielplatz in der Kirchstraße, bei dem alle von den Eltern vorgetragenen Vorschläge und Anregungen in die Tat umgesetzt wurden.

»Neben den gewünschten Spielgeräten wie Kombinations-spielgerät mit Klettermöglichkeiten und Rutsche, Vogelnest-schaukel, Vierfach-Kleeblatt-wippe und Sandspielgerät mit allen Schikanen wie Kran, Ket-tenzug und Eimer zum Befüllen wurde auch die Grünfläche angeglichen und neu eingesät«, so der Hinweis von Thilo Bamberg vom Bauamt.

Ein »Spieldorado« für Kinder im Alter bis zu sechs Jahren, wobei alle Spielgeräte strengen Sicherheitsvorschriften unterliegen. Die kompletten Umbauarbeiten wie Entfernen der Fundamente

und des alten Sandbestandes hatte der Bauhof durchgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 25.000 Euro.

»Eine lohnende Investition«, zeigte sich Bürgermeister Dr. Michael Klinger überzeugt. Für die Gemeinde sei es wichtig, jedes Jahr in Spielplätze zu investieren, um sie auf dem Laufenden zu halten. Er war zufällig vorbeigekommen und zeigte sich vom rundum erneuerten Spielplatz ebenso begeistert wie Mathilde Grünwald. Obwohl sie einen Garten haben, kommt sie regelmäßig mit ihrem Enkel Christian vorbei, schon der Kontakte wegen. Jetzt nach der gelungenen Umgestaltung umso lieber. »Hier hat die Gemeinde etwas richtig Tolles gemacht«, freut sie sich über den neuen Spielplatz, der ein richtiges Schmuckstück geworden ist und der auch gerne angenommen wird.



Unter Aufsicht seiner Oma macht dem dreieinhalbjährigen Christian das Spielen auf dem neu gestalteten Spielplatz richtig Spaß, besonders, wenn ihm dabei noch Karin Kleinhenz und Bürgermeister Michael Klinger zuschauen.
Foto: Löffler

Apotheken-Notdienst

vom 28. September bis 4. Oktober

- Fr. 28.09. Apotheke im real Singen,
Georg-Fischer-Str. 15, Tel. 07731/827657,
Sa. 29.09. Apotheke Böhringen,
Bodenseestr. 6 B, Tel. 07732/971510,
Stadt-Apotheke Tengen,
Marktstr. 7, Tel. 07736/252,
So. 30.09. Ratoldus-Apotheke, Radolfzell,
Schützenstr. 2, Tel. 07732/4033,
Mo. 01.10. Scheffel-Apotheke, Radolfzell,
Alemannenstr. 5, Tel. 07732/2551,
Di. 02.10. Ring-Apotheke, Singen,
Ekkehardstr. 59 C, Tel. 07731/62252,
Mi. 03.10. Apotheke Sauter, Singen,
Ekkehardstr. 18, Tel. 07731/63035,
Do. 04.10. City-Apotheke Engen,
Breitestr. 8, Tel. 07733/97033,
Rosenegg-Apotheke, Rielasingen,
Hauptstr. 5, Tel. 07731/22965

Abfuhrtermine



Biomüll

Fr., 28. September, Gottmadingen und Ortsteile

Gelber Sack

Do., 4. Oktober, Ortsteile

Fr., 5. Oktober, Gottmadingen

Bitte den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür stellen

Grünschnittannahme

Sa., 6. Oktober, Gottmadingen vor dem Bauhof (10.30 bis 14 Uhr)

(siehe Seite 13 der Abfallfibel)

Restmüll

Mi., 10. Oktober, Gottmadingen und Ortsteile

Blaue Tonne

Mo., 15. Oktober, Gottmadingen und Ortsteile

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen

Sa., 13. Oktober, ab 9 Uhr Altmaterialsammlung durch die Siedlergemeinschaft Randegg in Randegg

Sa., 20. Oktober, ab 8 Uhr Altmaterialsammlung durch die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Bietingen, in Bietingen

Problemstoff-Sammlung

Fr., 12. Oktober, Gottmadingen, Bauhof, 15 bis 18 Uhr

Di., 13. November, Ebringen, Kreuz beim Türkenacker, 12.15 bis 14.15 Uhr

Di., 13. November, Bietingen, Gottmadinger Straße, Ebringer Straße, 14.30 bis 16.30 Uhr

Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches

Fr., 16. November, Gottmadingen, Bauhof, 16 bis 18 Uhr

Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte und Ähnliches

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhrzweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhrzweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de).

Schrottcontainer im Bauhof

Annahme von Schrott jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

Raumordnungsverfahren zur Verlagerung und Erweiterung eines Bau-, Heimwerker- und Gartenmarktes (»Bauhaus«) in Singen (Hohentwiel)

Für das o. g. Vorhaben wird beim Regierungspräsidium Freiburg als höherer Raumordnungsbehörde ein Raumordnungsverfahren gemäß § 18 LplG in Verbindung mit § 1 Nr. 19 RoV durchgeführt.

Dieses Raumordnungsverfahren wurde mit der raumordnerischen Beurteilung vom 30. August 2012 abgeschlossen.

Die Beurteilung liegt während der Dauer eines Monats, also vom 4. Oktober 2012 bis zum 5. November 2012 beim Bürgermeisteramt Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, Bauamt

von Montag bis Mittwoch	von 8:15 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 15:30 Uhr
Donnerstag	von 8:15 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	von 8:15 bis 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme aus.

Gottmadingen, 27. September 2012

Dr. Michael Klinger

Dr. Michael Klinger
Bürgermeister



Terminplaner

vom 27. September bis 5. Oktober

Freitag, 28. September:

7 bis 12.30 Uhr Wochenmarkt

Donnerstag, 27. September, bis Sonntag, 30. September:

Mehrtagestour nach Anmeldung, Tel. 07734/931112 (F. Sommer), Schwarzwaldverein Gottmadingen

Samstag, 29. September, bis Samstag, 6. Oktober:

10 Uhr Herbstfreizeit der Senioren »Dienstagswanderer« im Lechtal, Treffpunkt Feuerwehrhaus, Naturfreunde Gottmadingen

Samstag, 29. September:

16.30 Uhr Jahreshauptübung mit dem DRK-Ortsverein, Anneliese-Bilger-Platz, Freiw. Feuerwehr, Abteilung Gottmadingen

Mittwoch, 3. Oktober:

10 Uhr Bayrischer Frühschoppen, Feuerwehrhaus Randegg, Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Randegg

11 Uhr Nordic-Walking-Wanderung: Rußberg-Risiberg (circa 3 Stunden), Treffpunkt Feuerwehrhaus, Naturfreunde Gottmadingen

Donnerstag, 4. Oktober:

14.30 Uhr Erntedank, DRK-Heim, Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Gottmadingen

Mittwoch, 4. Oktober:

14.30 Uhr Jugendgruppe, Gewässeruntersuchung, BUND-Naturschutzzentrum, BUND-Ortsgruppe Gottmadingen

Wochenmarkt

jeden Freitag, 7 - 12.30 Uhr

Bürgermeisterwahl Wahlbenachrichtigungen zugestellt

Gottmadingen. In den letzten Tagen wurden an alle Wahlberechtigten die Wahlbenachrichtigungen für die Bürgermeisterwahl am 14. Oktober 2012 zugestellt. Wer keine Benachrichtigung erhalten hat, aber der Meinung ist, wahlberechtigt zu sein, setzt sich bitte mit dem Wahlamt, Tel.-Nr. 07731 908-160 oder 908-164, in Verbindung.

Gottmadingen aktuell Einen Tag später

Gottmadingen her. Aufgrund des gesetzlichen Feiertages (Tag der Deutschen Einheit) am kommenden Mittwoch, 3. Oktober, erscheint die nächste Ausgabe von »Gottmadingen aktuell« erst am Freitag, 5. Oktober. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am Montag, 1. Oktober, 12 Uhr.

Naturfreunde Nordic Walking auf der Alb

Gottmadingen. Am Mittwoch, 3. Oktober, sind die Nordic Walker mit Andreas Hühner, Tel. 07731/979783, auf der Schwäbischen Alb unterwegs. Mit mäßigem Auf und Ab geht es von Rußberg durch Wald, über freies Gelände und eine Heidelandchaft mit Trockenrasen, Silberdisteln und großen Wacholderbüschen. Gemütliche Lokale in Rußberg und Risiberg versprechen einen erholsamen Einkehrschwung. Gastwanderer sind herzlich willkommen.

Abfahrt ist um 11 Uhr vom Parkplatz beim Feuerwehrhaus, Gehzeit: etwa drei Stunden.

FFW Gottmadingen Fahrzeugübergabe an Hauptübung

Gottmadingen. Am kommenden Samstag, 29. September, findet um 16.30 Uhr auf dem Anneliese-Bilger-Platz die Hauptübung der FFW Gottmadingen statt. In diesem Rahmen wird von Bürgermeister Dr. Michael Klinger der neue Gerätewagen Transport GW-T an die Feuerwehr übergeben. Das Fahrzeug konnte durch Spenden, Zuschüsse und Eigenleistung gekauft und ausgebaut werden.

Die Feuerwehr zeigt und kommentiert in ihrer Übung das breite Einsatzspektrum der Feuerwehren mit einem Wohnungsbrand in der AWO-Wohnanlage, einem Verkehrsunfall auf dem COWA-Parkplatz und durch die Vorführung technischer Geräte auf dem Anneliese-Bilger-Platz.

Die Feuerwehr freut sich auf regen Besuch der Bevölkerung.

Feuerwehr Randegg Oktoberfest

Randegg. Am Mittwoch, 3. Oktober, veranstaltet die Feuerwehr Randegg ihr jährliches Oktoberfest. Beginn ist um 10 Uhr am Feuerwehrhaus Randegg.

Für das leibliche Wohl ist mit gegrillten Hähnchen und sonstigen Leckereien gesorgt.

Naturfreunde Dienstagswandern fällt aus

Gottmadingen. Am Dienstag, 2. Oktober, fällt das Treffen der Seniorengruppe aus. Es geht weiter am Dienstag, 16. Oktober, um 14 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz beim Feuerwehrhaus.

Gemeindebücherei



Hauptstr. 22, 78244 Gottmadingen, Tel. 0 77 31 / 97 88-80
e-mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de

Unser Online-Modul enthält den gesamten Bestand der Bücherei. Der Zugriff erfolgt über das Internet!

www.gottmadingen.de > Leben in Gottmadingen > Infrastruktur > Bücherei

Donnerstag, 27. September,
von 14.30 bis circa 15.30 Uhr,
für Kinder ab vier Jahren

Wurzelpeters Abenteuer (Ljuba Stiplova)

gelesen von Andrea Saier-Pfeiffer und Ingrid Mrochen
Kaum auf die Welt gekommen, wird Wurzelpeter bereits von den Menschen aus seiner Umgebung vertrieben. So irrt er im großen Wald umher. Er sucht nach einem sicheren Unterschlupf, wo er bis zum Frühling schlafen, träumen und sich ausruhen kann. Was er dabei erlebt und wem er begegnet, das alles könnt ihr bei dieser spannenden Lesung erfahren. In vielen Zeichnungen kann man Tiere, Blumen, Sträucher und Pilze sehen und ihre Namen kennenlernen.

Neu in der Gemeindebücherei

Tiptoi, das audiodigitale Lernsystem: Falls Sie keinen tiptoi-Stift zu Hause haben, können Sie diesen für die Nutzung der tiptoi-Medien aus der Bücherei bei uns ausleihen!

Bilderbuch: Bilderlexikon Tiere (Gernhäuser, Susanne).

Erzählungen (Kinder bis acht Jahre): Willi Vampir in der Schule (Dietl, Erhard), Der neue Fußball (Dietl, Erhard/Gebhard Wilfried), Das tollste Pony der Welt (Arend, Doris/Schulte, Susanne).

Sachbücher (Kinder bis acht Jahre): Entdecke den Flughafen (Betz, Daniela), Sicher im Straßenverkehr (Betz, Daniela), Entdecke die Piraten (Betz, Daniela), Unterwegs mit der Feuerwehr (Betz, Daniela), Die Welt der Musik (Friese, Inka), Komm mit in den Wald (Friese, Inka), Wir lernen Englisch (Friese, Inka), Entdecke den Bauernhof (Friese, Inka), Entdecke die Tiere Afrikas (Friese, Inka).

Spiele: Spiel und sprich mit Bello (ab 18 Monaten), Reise durch die Jahreszeiten (vier bis acht Jahre), Magors Lesezauber (fünf bis neun Jahre), In Deutschland unterwegs (sieben bis 99 Jahre), Das Geheimnis der Zahleninsel (fünf bis zehn Jahre), Mission im Lesedschungel (sieben bis zehn Jahre), Rekorde im Tierreich/Memory (fünf bis 99 Jahre), Die Englisch-Detektive (sechs bis zehn Jahre), Abenteuer Tierwelt (vier bis 99 Jahre).

Öffnungszeiten

Montag		14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag		15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 10.30 Uhr	und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag		15.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeisterwahl am 14. Oktober - Termine der Bewerber

Kandidat	Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Ort
	Freitag	28. September	19.30 Uhr	öffentliche Bewerbervorstellung in der Eichendorff-Halle, Einlass ab 18.30 Uhr
Katharina Wengert	Dienstag	2. Oktober	19.30 Uhr	Ebringen, Schulhaus
Dr. Michael Klinger	Dienstag	2. Oktober	20.00 Uhr	Gottmadingen, Hotel Sonne
Katharina Wengert	Donnerstag	4. Oktober	19.30 Uhr	Bietingen, Landgasthof Wider
Dr. Michael Klinger	Donnerstag	4. Oktober	20.00 Uhr	Randegg, Bürgersaal

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin der Gemeinde Gottmadingen am 14. Oktober 2012

Zur Durchführung der Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin am 14. Oktober 2012 wird bekannt gemacht:

1. Die Wahlzeit dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Gemeinde ist in 8 Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 23. September 2012 zugegangen sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.
3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber/innen, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler ist an diese Bewerber/innen nicht gebunden, sondern kann auch andere wählbare Personen wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten. Nicht wählbar ist:
 - wer infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland als Bürger das Wahlrecht oder Stimmrecht, die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt. Unionsbürger sind auch dann nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen;
 - für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
 - wer aus dem Beamtenverhältnis entfernt, wem das Ruhegehalt aberkannt oder gegen wen in einem dem Disziplinarverfahren entsprechenden Verfahren durch die Europäische Gemeinschaft, in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum eine entsprechende Maßnahme verhängt worden ist in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren oder
 - wer wegen einer vorsätzlichen Tat durch ein deutsches Gericht oder durch die rechtsprechende Gewalt eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Gemeinschaft oder eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden ist, die bei einem Beamten den Verlust der Beamtenrechte zur Folge hat, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren.
4. Jeder Wähler hat eine Stimme. Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den Namen eines/einer im Stimmzettel aufgeführten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet, das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht, oder den Namen einer anderen wählbaren Person unter unzweifelhafter Bezeichnung ihrer Person einträgt. Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags der Briefwahl machen die Stimmabgabe ungültig.
5. Jeder Wähler kann - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraums gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
6. Wer einen Wahlschein hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.
7. Der/die Wahlberechtigte kann seine/ihre Stimme nur persönlich abgeben. Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die nicht schreiben oder lesen kann oder der/die wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine/ihre Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines Anderen erlangt hat.
8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar.
9. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Gottmadingen, 27. September 2012



Dr. Michael Klinger, Bürgermeister



Optimale Zwischenlösung

Helle, freundliche, einladende Kindergartenräume

Gottmadingen lö. Kaum vorstellbar, dass die hellen, freundlichen und einladenden Räume mit Wohlfühlatmosphäre noch vor den Sommerferien abgewohnte Büroräume waren. Nach der Rundumsanierung unter Federführung des Bauamtes, bei der vor allem der helle Boden und die von den Erzieherinnen in ansprechenden Farben bemalten Räume ins Auge fallen, ist der Katholische Kindergarten Sankt Martin im Industriepark im ehemaligen BKK-Gebäude nicht nur angekommen.

Er bietet den zur Zeit 90 Kindergartenkindern, aufgeteilt in fünf Gruppen, die im Laufe des Jahres noch auf 124 Kinder anwachsen werden, und den zwölf Erzieherinnen auf rund 500 Quadratmetern ein optimales Zwischendomizil.

Ein ganzes Jahr lang ist nun der Kindergarten als Übergangslösung im Industriepark untergebracht und beherbergt ein ganz anderes Klientel. »Mitten in einem Gewerbegebiet und in einem Bürogebäude ist dies sicher ein ungewöhnlicher Platz für einen Kindergarten«, so die Feststellung von Bürgermeister Michael Klinger im Rahmen des Nachbarschaftsfestes, zu dem

Kindergartenleiterin Christa Hummel und ihr Team die drei Mitbewohner, die Firmen »BKK Linde«, »Omegin« und »Visual Electronic« geladen hatten.

Seitens der Verwaltung habe man lange nach einer Alternative zu einer Containerlösung gesucht, die keiner wollte. Eine Suche, die sich absolut gelohnt hat und von deren Ergebnis Kinder, Erzieherinnen und Eltern gleichermaßen begeistert sind. »Diese Räume sind nicht nur schön geworden, sie sind im Vergleich zu einer Containerlösung auch noch günstiger«, verwies Bürgermeister Klinger auf die Kosten von rund 120.000 Euro inklusiv Miete.

Man blicke auf kein leichtes Jahr zurück, aber das Ergebnis könne sich sehen lassen, freute sich Pfarrer Nikolaus Böhler von der Katholischen Kirchengemeinde, die gleichzeitig Trägerin des Kindergartens ist.

Auch wenn alle rundum zufrieden die Übergangslösung mit den Außenräumen im Grünen genießen, freuen sie sich auf das nächste Jahr. Dann heißt es wieder umzuziehen in den neuen Kindergarten am alten Platz »Im Tal«.

Die Trägerin wird den Neubau bezuschussen, während der Löwenanteil der Bausumme von rund 2 Millionen Euro von der Gemeinde gestemmt wird.



Mitbewohner des BKK-Gebäudes, die auf gute Nachbarschaft anstießen, waren zu Besuch in den Räumen des Kindergartens Sankt Martin: (von links) Brigitte Fischer in Vertretung der Firma Visual Electronic, Pfarrer Nikolaus Böhler, die Erzieherinnen Renate Kubon, Ivetta Dunz und Susanne Honold sowie Torsten Parzich von der BKK Linde, (vordere Reihe) die Leiterin Christa Hummel, die Erzieherinnen Conny Hoffmann und Corinna Müller sowie Bürgermeister Michael Klinger. Foto: Löffler

BUND-Jugendgruppe Gesteine bestimmen

Gottmadingen. Treffpunkt der BUND-Jugendgruppe Westlicher Hegau am Freitag, 5. Oktober, um 14.30 Uhr wird am Gottmadinger Höhenfreibad in der Riedheimer Straße 10 sein. Von dort wird zu einem Steinbruch gelaufen, an dem man direkt vor Ort Gesteine aus dem Hegau kennen lernen und bestimmen kann. Mitzubringen sind angepasste und strapazierfähige Kleidung für draußen, feste Schuhe, eine Unterlage zum Sitzen und gute Laune. Wer hat, kann bitte eine Lupe und ein Taschenmesser mitnehmen.

Alle interessierten Jugendlichen im Alter von zehn bis 15 Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Eine Mitgliedschaft beim BUND ist nicht erforderlich. Auch Geschwister und Freunde sind herzlich willkommen.

Fragen beantwortet der BUND Gottmadingen unter Tel. 07731/977103 oder per E-Mail freiwillige.nsz.hegau@bund.net

**Ambulanter
Pflegedienst
HOLEWA**

Mehr als nur Pflege!

St. Georg-Str. 1
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 97 61 62

Monatsaktion im Oktober:

Zu jeder Maniküre-Behandlung gibt es eine Probierhandcreme in den Sorten Feige, Waldfrucht oder Vanille-Kokos gratis!

Die mobile Verwöhnase
Christina Kuczera
Gottmadingen
Tel. 0171/4932086
www.verwoehnoase.net

**Redaktions-
und Anzeigenschluss**
Montag 12 Uhr

Gottmadingen gilt nicht als betroffen

Koordinierungsstelle beim Regionalverband
hilft im Verfahren

Gottmadingen. Die Gemeinde Koordinierungsstelle ist ein wichtiges Kompetenzzentrum, um den Interessen unserer Region Gehör zu verschaffen«, begrüßt Storz die Einrichtung. Gottmadingen und andere Gemeinden in Grenznähe bleiben deswegen außen vor, weil die Schweizer Seite nur Kommunen als betroffen ansieht, die nicht weiter als fünf Kilometer von potentiellen Standorten entfernt seien. »Dieser Abstand ist zu gering und willkürlich gewählt«, sagt Storz. Die Landesregierung teilt diese Auffassung und fordert, alle Gemeinden, die weniger als 30 Kilometer von einer möglichen Lagerstätte entfernt sind, in das Anhörungsverfahren einzubeziehen. Entsprechende Bemühungen der Regierung scheiterten am Widerstand des Schweizer Bundesrats.

Die Landesregierung helfe aber Gottmadingen und anderen Gemeinden aus der Grenzregion im Genehmigungsverfahren für das atomare Endlager, erfuhr Storz aus dem Ministerium. So wurde beim Regionalverband Hochrhein-Bodensee, der seinen Sitz in Waldshut hat, kürzlich eine Koordinierungsstelle eingerichtet. Diese soll die deutschen Vertreter im Verfahren unterstützen und vor allem den Gemeinden, die nicht direkt beteiligt werden, als Ansprechpartner dienen. Die Hälfte der Kosten dafür trägt in den nächsten vier Jahren das Land Baden-Württemberg. »Die

So bleibt es vorläufig nur bei einer mittelbaren Beteiligung Gottmadingens. Denn die Verwaltungsgemeinschaft, die zusätzlich aus den Gemeinden Gailingen und Büsingen besteht, kann zwei Vertreter in die Regionalkonferenzen für die Standorte »Südranden« und »Zürich Nordost« entsenden. Storz fordert die Landesregierung auf, nicht locker zu lassen, damit alle grenznahen Gemeinden angemessen beteiligt werden.

Mobilität mit Zukunft

Vortrag und Diskussion am Samstag, 6. Oktober

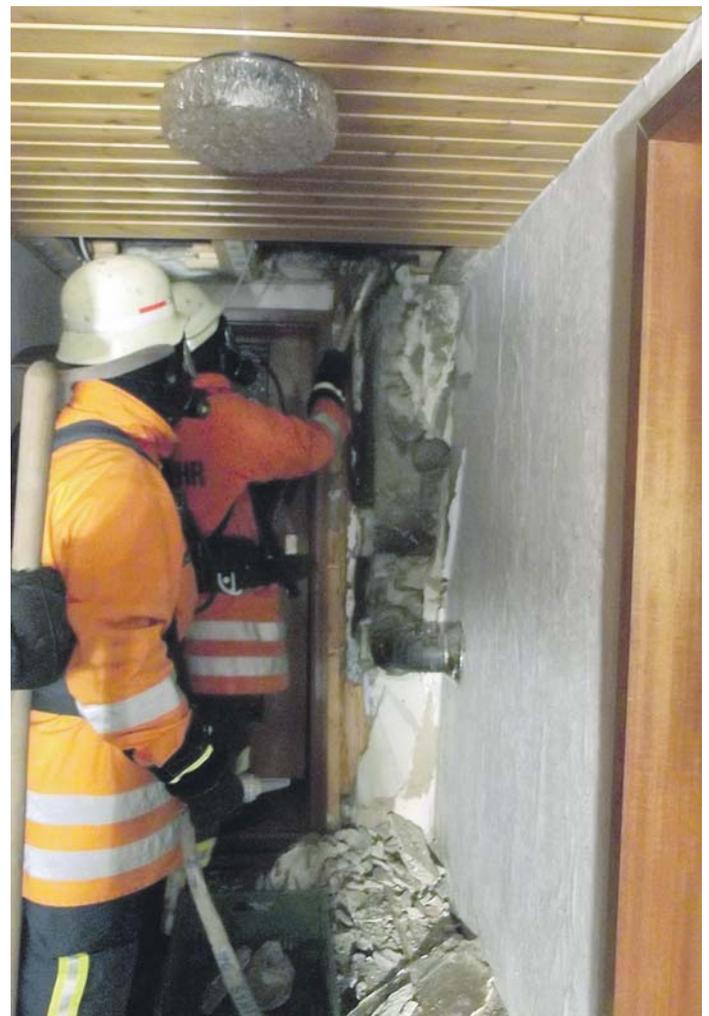
Gottmadingen. Der CDU-Gemeindeverband Gottmadingen lädt alle Interessierten herzlich am Samstag, 6. Oktober, ab 18.30 Uhr ins Gasthaus Sonne, Hauptstraße, Gottmadingen, ein.

Laut einer Umfrage unter den Deutschen ist für sie das Automobil die dritt wichtigste Sache. Aber wird man sich in 10, 20 oder 30 Jahren noch immer so wie jetzt fortbewegen? Ganz bestimmt nicht! Die Energiereserven sind endlich, und der Straßenverkehr wird mit jedem Jahr dichter. Am Ende steht es in den Sternen, ob man Treibstoff stets zu angemessenen Preisen tanken kann.

Um 18.30 Uhr wird Andreas Jung, MdB, vor der »Sonne« mit

einem Elektromobil vorfahren, es demonstrieren und Probefahrten ermöglichen. Begleitet wird er von Christian Motzer, Referent für Elektromobilität der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag.

Ab 19.30 Uhr wird A. Jung im Nebensaal der »Sonne« mit Eberhard Koch, Vorsitzender des BUND-Naturschutzzentrums Westlicher Hegau, darüber diskutieren, wie Mobilität nachhaltiger gestaltet werden kann. Dabei soll es unter anderem um Themen wie Stauvermeidung/Telematik, Elektromobilität und Möglichkeiten des Verkehrsträgerwechsels gehen. Der CDU-Gemeindeverband freut sich auf zahlreiche Teilnehmer.



Am Sonntagnachmittag musste die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Randegg, gegen 18 Uhr alarmiert werden. Im Fröschenbach 3 war es zu einem Kaminbrand gekommen, der sich bereits auf einen Zwischenboden ausweitete. Die FFW Randegg rückte mit 15 Mann und Einsatzleiter Volker Brütsch an. Starke Rauchentwicklung machte den Zugang nur unter Atemschutz möglich. Nach Öffnen der Zwischendecke konnte das Feuer gelöscht werden. Kameraden aus Gottmadingen mit Kommandant Stefan Kienzler standen auf Abruf bereit. Mit vor Ort waren die Polizei sowie der Rettungsdienst.

Amtsblatt-Abo wird abgebucht

Bitte Bankverbindung überprüfen

In den nächsten Tagen wird das dritte Quartals-Abonnement für GOTTMADINGEN aktuell in Höhe von 5 Euro abgebucht werden. Die Abonnenten werden gebeten, ihre angegebene Bankverbindung, Konto-Nummer und Bankleitzahl, auf Richtigkeit und Aktualität zu überprüfen. Änderungen bitten wir umgehend dem Info Kommunal-Verlag, 78234 Engen, Jahnstraße 40, Tel. 07733/97230, Fax 97231, Mail: info-kommunal@t-online.de mitzuteilen. Andernfalls müssten die entstehenden Gebühren für die Rücklastschrift des Kreditinstituts dem Abonnenten belastet werden.



Im Seehas Center
Bahnhofstr. 4, Engen

Karaoke

mit **Enrico Meoni**

(der Pianist aus dem Bareiss, Baiersbronn)

**Freitag, 28. Sept., 20.30 Uhr
in der Café-Bar**

Grenzüberschreitend

Deutsch-schweizerische Rentenberatung in Singen

Hegau. Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in der Schweiz bieten auch dieses Jahr wieder grenzüberschreitende Informationen zur Rente an. Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und schweizerischen Rentenversicherung einbezahlt haben. Auf diesen Internationalen Beratungstagen erteilen Experten beider Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen. Ein Beratungstag findet am Dienstag, 16. Oktober, von 13.30 bis 18.30 Uhr in Singen, Deut-

sche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Außenstelle Singen, Julius-Bührer-Straße 2, statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um Anmeldung unter Tel. 07731/822710 gebeten. Zum Beratungstag bitte Versicherungsunterlagen und Personalausweis mitbringen. Weitere Beratungstage in Singen sind im Jahr 2013 vorgesehen. Diese werden gesondert angekündigt. Daneben findet am Dienstag, 6. November, in Schaffhausen der nächste Internationale Beratungstag Deutschland-Schweiz statt, zu dem man sich anmelden kann unter Tel. 0041 526326143.

Agenda Kultur + Soziales Spieleabend

Gottmadingen. Die Agenda-Gruppe Kultur und Soziales lädt jeweils am ersten und dritten Dienstag im Monat zum Spieleabend für Erwachsene ein. Der nächste Spieleabend findet also am Dienstag, 2. Oktober, von 19 bis 21 Uhr in der AWO-Begegnungsstätte statt. Alle Spielbegeisterten sowie neue Spiele sind herzlich willkommen.

3 größere Röhrenfernseher
m. Fernbedienung zu verschenken, voll funktionsfähig
Tel. 0 77 31 / 2 35 36

Sittich-Hilfe Hegau
nimmt Abgabepiere auf, Vermittlung, Betreuung aller Ziervögel.
Tel. 01 79 / 89 82 182

RUH 100 Jahre HAUSTECHNIK
SANITÄR HEIZUNG SOLAR

Besuchen Sie uns auf der **Umweltmesse Singen**
am 6. und 7.10.2012 in der Stadthalle Singen

Hier erfahren Sie alles über umweltfreundliche Energiegewinnung!

Wir zeigen Ihnen die Solarwärme- und Holzpellets-Systeme von Paradigma und die überaus effizienten Heizkessel von Oertli.

Gerne informieren wir Sie über die Vorteile ökologischen Heizens und die aktuellen Förderungen. Wir freuen uns auf Sie! **Eintritt frei!**

unserer Stärke: **Energie!**

Ruh Haustechnik GmbH & Co KG
Hilzinger Straße 12 · 78244 Gottmadingen
Tel. 07731-9711-0 · www.ruh-haustechnik.de

Das Wochenendwetter

Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
Regen 17 10	bedeckt 16 10	Regen 17 8	wolkig 15 7

Donnerstag, 27. September 2012

7¹⁸ 19¹⁰
17⁴¹ 4¹⁹ **Bedeckt**

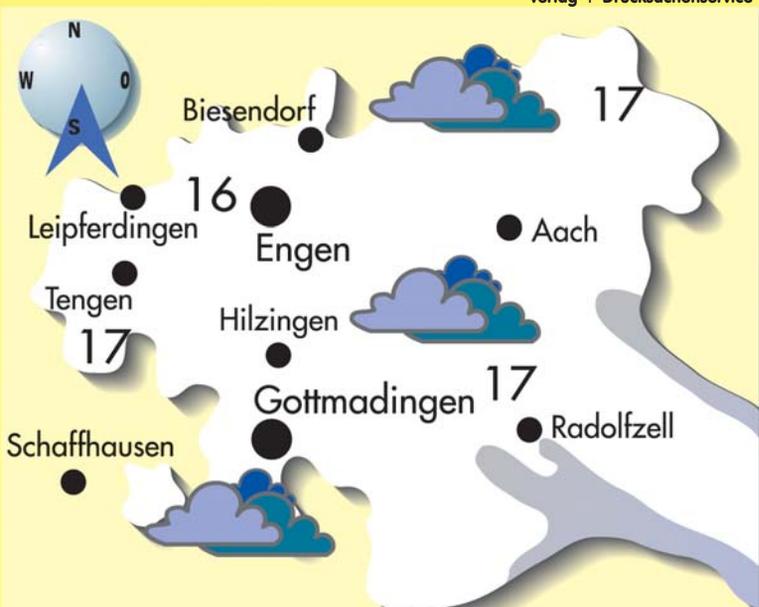


Unsere Amtlichen Mitteilungsblätter im Hegau für Ihre Anzeigen- + Beilagen-WERBUNG

HEGAU KURIER (9.100 Expl.)

Gemeindeblatt Hilzingen (2.000 Expl.)

GOTTMADINGEN aktuell (1.850 Expl.)



Nicht nur energetische Rundumsanierung der Grenzlandhalle in Randegg

ENTWURF - PLANUNG - BAULEITUNG **ARCHITEKTURBÜRO SCHOCH** DORFSTRASSE 5 78244 GOTTMADINGEN e-mail: info@abs-plan.de www.abs-plan.de TEL. 07734/97-118 FAX 07734/97-119

Wir gratulieren zur gelungenen Sanierung.
Clemens Heide Industriepark 200 www.heide-planung.de Tel. 0 77 31 - 7 37 91
 Planung Heizung Lüftung Sanitär 78244 Gottmadingen e-mail: info@heide-planung.de Fax 0 77 31 - 97 63 42

gratuliert zur Sanierung




Noch schneidet Fliesenleger Roger Martin von der Firma Fliesen Henne für den Umkleideraum die Fliesen zurecht, während Andreas Reischmann, Alexander Kopp und Ralf Schoch die Räumlichkeit unter die Lupe nehmen. Fotos: Löffler

Wir danken für den erteilten Auftrag für die Lieferung und Verlegung der Bodenbeläge

schaub Bodenbeläge - Sonnenschutz Gardinen - Türen - Decken
 Mühlstraße 12 78187 Geisingen - Leipferdingen
 Tel. 07738/200-0 Fax 07738/200-24 Mail: info@schaub-raumgestaltung.de



Er passt sich gut in die Hanglage ein, der in Eigenregie vom Fußballverein VfB Randegg erstellte Vereinslagerraum, der noch eine Aufstockung erfährt. Mit einer Spende von 10 Euro kann eine symbolische Patenschaft für einen Baustein übernommen werden.

Schneller als geplant
 Gelungene Rundumsanierung der Grenzlandhalle

Randegg lö. Mit der Sanierungsmaßnahme 3 und 4, Sanitärbereich, Umkleidekabinen und Kegelbahn mit Außenfassade Untergeschoss hat die Grenzlandhalle eine gelungene energetische Rundumsanierung erfahren. Und das dank des gut aufgestellten Finanzierungsplanes in einem Supertempo und viel schneller als zuvor in Aussicht gestellt.

Nachdem vor zwei Jahren mit einlagerraum erstellt, der noch dem ersten Bauabschnitt M 1 eine Aufstockung erfahren soll. Neben der Sanierung der Kindergartenenerweiterung eine gute Basis für Sport und Mehrzweckaktivitäten geschaffen wurde, erfolgte jetzt für das grundsätzliche Gebäude die Abschlussanierung als Beweis dafür, dass auf der planerischen Seite mit Architekt Ralf Schoch für die insgesamt fünf Maßnahmen ein gutes Gesamtpaket geschürt worden war. Noch steht auf der Prioritätenliste mit Maßnahme 5 der Anbau mit Proberaum für den Musikverein und Räumlichkeiten im Untergeschoss für den Fußballverein VfB Randegg, der durch die Kindergartenenerweiterung im Foyer verzögert sich, auch bedingt durch Handwerkerengpässe, noch um zwei Wochen.

Sofort ins Auge fällt dagegen die Sanierung im Untergeschoss mit Vollwärmeschutz und neuen Fenstern. Auch der Sanitärbereich im Bürgersaal und die komplett erneuerte Kegelbahn stoßen auf Begeisterung, vor allem bei Pächterin Brigitte Strecke: »Die Holperbahn ist Vergangenheit. Es ist alles super geworden. In diesem Zusammenhang haben wir auch gleich den Bürgersaal neu gestrichen und mit einer neuen Bestuhlung ausgestattet. Die neue Kegelbahn entspricht einer modernen Bowlingbahn, die bei Freizeit- und Sportkeglern gleichermaßen keine Wünsche offen lässt, wie Alexander Koppe betonte. Für den guten Ton sorgt jetzt auch eine neue Beschallungsanlage in der Halle. Sie kostete 15.300 Euro, wobei hier der Kulturverein 7.700 Euro übernommen hat.

Wir gratulieren zur gelungenen Sanierung!

MAUS BAUGESCHÄFT
 Inh. Reinhard Maus Im Heimgarten 3 78234 Engen - Anseltingen
 Mauermeister Telefon 07733/28 61
Ausführung der Maurerarbeiten Telefax 07733/970 28
 Mobil 0170/274 30 92
 Reinhard.Maus@t-online.de

Wir bedanken uns für den Auftrag!

Ingo Henne Johann-Georg-Fahr Str. 27 78244 Gottmadingen
 Tel. 0 77 31 / 79 88 66 Fax 0 77 31 / 79 62 38
 info@henne-meisterbetrieb.de

Fliesen Henne Fliesen Platten Mosaik Natursteine

Wir gratulieren zum Umbau und freuen uns, dass wir mit Know-how und Farbe bei der Neugestaltung aktiv dabei waren.

Klaus Heinemann - Malermeister staatlich geprüfter Gestalter Rielisinger Str. 18 78244 Gottmadingen
 Tel. 077 31 / 7 14 30 - Fax 7 37 76

Wir gratulieren zur Sanierung und bedanken uns für den Auftrag!

Kreatives Stuck & Bau-Team *Wir verwirklichen Träume!!!*
 Immenhöfe 16, 78166 Donaueschingen
 Tel. 01 51 / 22 69 33 65 kontakt@kreatives-stuck-bau-team.info



Nach Abschluss der Hallensanierung können sie auf der neuen Kegelbahn eine ruhige Kugel schieben; (von links) Architekt Ralf Schoch, Andreas Reischmann von der Liegenschaftsverwaltung, Bauleiter Alexander Kopp und Pächterin Brigitte Strecke.

Kegelbahn-Bürgersaal Randegg
 Tel. 0 77 34 / 14 60, mobil 0170 / 7 77 16 22

Wir wollen mit Euch unsere gelungene Renovierung feiern.
 Am 2.10.2012, ab 18 Uhr kostenloses Probe-Kegeln bzw. Dart und Kickern. Jeder Gast erhält ein Glas Sekt oder Bier bzw. ein alkoholfreies Getränk.
Auf Euer Kommen freut sich das Team der Kegelbahn. Brigitte Strecke



Maler Josef Völke (Mitte) vom Malerbetrieb Heinemann legt noch letzte Hand an. Dass der Sanitärbereich schön geworden ist, davon überzeugen sich Bauleiter Alexander Kopp und Architekt Ralf Schoch.

Danke für Ihren Auftrag!
Ausführung der Elektroinstallation
Günter PFEIFFER Elektromeister
 Tel. 0 77 31 / 7 30 13
 Gottmadingen Rielisinger Straße 2

SCHÖTTLE FENSTERBAU
 Singen - Radolfzell
Wir danken für Ihren Auftrag
 Werner-von-Siemens-Str. 15, Singen
 Tel. 077 31/86 83-0, info@schoettle-fenster.de
 www.schoettle-fenster.de

Wir bedanken uns für den Auftrag und gratulieren zur gelungenen Sanierung

Gebr. BEYL GmbH + Co. KG
 Schmiede und Schlosserei
 Gewerbegebiet Goldbühl Zeppelinstr. 18
 Tel. 07731 / 978019, Fax 978029
 78244 Gottmadingen

RUH HAUSTECHNIK SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG
HERZLICHEN DANK! VIEL ERFOLG! GLÜCKWUNSCH!
 unsere Stärke: Energie!
 Ruh Haustechnik GmbH & Co KG Hülzinger Straße 12 - 78244 Gottmadingen
 Tel. 07731-9711-0 - www.ruh-haustechnik.de

Telefon-Verzeichnis



Gemeindeverwaltung Gottmadingen
 Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen
 Telefonzentrale 07731 908-0, Fax 07731 908-100
 E-Mail: gemeinde@gottmadingen.de,
 Internet: www.gottmadingen.de

Rathaus, Johann-Georg-Fahr-Straße 10

Bürgermeister buergermeister@gottmadingen.de
 Dr. Michael Klinger
 Sekretariat 908-111
 Wirtschaftsförderung 908-134
 Sekretariat 908-135
Haupt- und Personalamt hauptamt@gottmadingen.de
 Sekretariat 908-141
Jugendarbeit jugendpflege@gottmadingen.de
 Jugendpfleger 908-150

Amt für öffentliche Ordnung ordnungsamt@gottmadingen.de
 Ordnungsverwaltung 908-160
 Bürgerbüro 908-161/162
 Anmeldungen/Ausweise, Beglaubigungen und
 Bestätigungen, Führungszeugnisse, Fundsachen,
 Müllbänderolen, Ortspläne,
 Tourismus-Informationen
 Ruhewald/Friedhof 908-164

Bauamt bauamt@gottmadingen.de
 Sekretariat 908-125
 Planung 908-127
 Hochbau 908-128
 Gebäudeverwaltung/Gutachterausschuss 908-121
 Tiefbau 908-126/129
 Wasserversorgung/Bauhof über 908-125
 Wassermeister nach Dienstschluss über 908-0

Altes Rathaus, Rathausplatz 1

Finanzverwaltung rechnungsamt@gottmadingen.de
 Sekretariat/Holzverkauf 908-232
 Steuern und Gebühren 908-233/239
 Hallenbelegung, Kleingärten 908-236
 Gemeindekasse 908-238/237

Standesamt, Soziales, Renten, Gewerbe standesamt@gottmadingen.de
 Standesamt, Soziales 908-220
 Renten, Gewerbe 908-222

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 9 – 12 Uhr und 14 – 15:30 Uhr
 Mittwoch: 9 – 12 Uhr und 14 – 15:30 Uhr
 (Bürgerbüro Mittwoch nachmittags geschlossen)
 Donnerstag: 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
 Freitag: 9 – 12 Uhr

Mobiler Pflegedienst

Krueger

& Tagespflege

www.krueger-pflege.de

Tel. 0 77 33 / 50 34 20

78259 Mühlhausen * Hohenkräher Brühl 11

Ihr Team mit
 Fleiß,
 Hand und
 Verstand!



Die Jugendmusikschule Westlicher Hegau ist immer wieder für Überraschungen gut: So präsentieren über 100 Mitwirkende eine anspruchsvolle »Große Oper«. Am Sonntag, 18. November, wird die JMS um 17 Uhr in der Kirche St. Stephan in Arlen passend zum Volkstrauertag ein außergewöhnliches Werk zur Aufführung bringen – die Oper »Der Jasager« von Bert Brecht, nach dem japanischen Stück »Taniko«. Inhaltlich und musikalisch höchst anspruchsvoll, bereiten sich die Sänger/innen der Gesangsklassen, der Singschulabteilungen aus den Mittel- und Oberstufen seit zwei Jahren auf diese Opernaufführung vor. Die Solisten und zahlreichen Ensemble-sänger/innen kommen aus den eigenen Reihen. Die Gesamt-Einstudierung der vokalen Parts, die Regie und Bühnenausstattung liegt in den Händen von MD Ulrike Brachat.

Johanniter

Betreuungs- assistentIn

Hegau. Zur besseren Betreuung der dementiell erkrankten Bewohner in Pflegeeinrichtungen hat der Gesetzgeber vor kurzem erst die Möglichkeit geschaffen, in Einrichtungen zusätzliche Betreuungskräfte zu beschäftigen, die die Bewohner bei der Bewältigung ihres Alltags unterstützen, zum Beispiel beim Malen, Basteln, Bewegungsübungen, Lesen und mehr. Zur Ausübung dieser Tätigkeit hat der Spitzenverband der Pflegekassen eine Ausbildungsrichtlinie zum Betreuungsassistenten erlassen. Diese umfasst ein fünf-tägiges Orientierungspraktikum. Im Anschluss folgt ein Qualifizierungslehrgang mit einem zweiwöchigen Praktikum in einer pflegerischen Einrichtung. Daraufhin finden regelmäßige Fortbildungen statt, das heißt pro Jahr zwei Tage. Der Ausbildungskurs startet am 1. Oktober um 18.30 Uhr.

Informationsmaterial bei Ausbildungsleiter Erich Scheu, Telefon 07731/99830 oder per email erich.scheu@juh-bw.de. Infoabend und Kursbeginn ist jeweils der erste Kursabend im Johanniter-Ausbildungszentrum, Zeltgelastraße 6 in Singen.

Ausbildungsbegleitung

Probleme in der Ausbildung?

Hegau. Treten schon in den ersten Wochen einer neu begonnenen Ausbildung Probleme auf, ist der spontane Ausbildungsabbruch aufgrund enttäuschter Erwartungen meist die schlechteste Lösung. Davor warnt Klaus Röben, Teamleiter der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Konstanz: »Jugendliche oder Betriebe sollten sich vor einem Abbruch unbedingt unter Telefon 01801/555111 melden, um einen kurzfristigen Gesprächstermin zu vereinbaren«. Ein bewährtes »Heilmittel« bei Schwierigkeiten sind die Ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH). Die Berufsberatung finanziert unter anderem notwendige Nachhilfeunterrichte ebenso wie Verhaltenstrainings bei erfahrenen Bildungsträgern. Ziel ist eine auf die individuellen Probleme maßgeschneiderte Hilfe für die Jugendlichen, die durch eine enge Zusammenarbeit zwischen der Berufsschule, dem Betrieb, dem Jugendlichen, der Eltern und der Berufsberatung vorbereitet wird. Der Einstieg in abH ist während der gesamten Ausbildung jederzeit möglich. Es entstehen für den Jugendlichen und den Betrieb keinerlei Kosten.

Ältester Einwohner

Paul Wiedenmaier feiert 90. Geburtstag

Ebringen lö. Nie hätte er gedacht, einmal 90 Jahre zu werden! Jetzt ist Paul Wiedenmaier der älteste männliche Ebringer Einwohner, dem man seine neun Jahrzehnte nicht ansieht. Freuen darf sich der Jubilar auf ein weiteres großes Fest, denn im November ist er mit seiner Frau 60 Jahre verheiratet. Für ihn ist es ein großes Glück, gemeinsam mit seiner Hilde bis ins hohe Alter beisammen sein zu können und miteinander den Alltag zu meistern.

Bürgermeister Dr. Michael Klinger überbrachte Glückwünsche der Gemeinde und des Landes Baden-Württemberg.



Mit seinen 90 Jahren ist Paul Wiedenmaier der älteste männliche Ebringer Einwohner.

Foto: Löffler

Dass er diesen Jubeltag begehen kann, liegt neben den guten Genen sicher auch an der liebevollen Fürsorge seiner Frau und

dem Glück, seine einzige Tochter Sonja mit Familie in direkter Nachbarschaft wohnen zu haben. Sie ist dem Paar eine große Hilfe, nachdem beide gesundheitlich angeschlagen sind. Der ganze Stolz von Paul Wiedenmaier sind die beiden Enkelkinder Caroline und Celina.

In Ebringen hat der Jubilar 1952 sein Eigenheim gebaut und geheiratet, alles im gleichen Jahr.

Nebenbei engagierte sich Paul Wiedenmaier von 1967 bis 1970 als Ebringer Gemeinderat und nach der Eingemeindung bis 1975 als SPD-Gemeinderat in Gottmadingen für die Belange seiner Mitbürger.

Bevor Ebringen zu seiner Heimat wurde, ist der Jubilar in Ehingen mit drei Geschwistern aufgewachsen. Nach dem Besuch der Volksschule besuchte Paul Wiedenmaier die Fachschule für das Kfz-Handwerk in Singen. Direkt nach der Lehre wurde der Jubilar zur Wehrmacht eingezogen und war von 1941 bis Kriegsende mitten drin in den Kriegsschauplätzen Russland, Frankreich und Tschechoslowakei.

Nach der Heimkehr fand er Arbeit in der Maschinenfabrik Fahr als Schlepper-Monteur und absolvierte die Meisterprüfung. Nach einer Umschulung war Paul Wiedenmaier bis zu seiner Pensionierung für die Energieversorgung zuständig.

Schachfreunde Mitglieder- versammlung

Gottmadingen. Am Freitag der kommenden Woche, 5. Oktober, findet die diesjährige Mitgliederversammlung der Schachfreunde Gottmadingen statt. Beginn ist wie immer um 20 Uhr im Gymnastikraum der AWO in der Hauptstraße 62.

Die Tagesordnung beginnt mit der Berichterstattung über die vergangene Spielsaison. Im Mittelpunkt wird natürlich wieder die Siegerehrung aller Vereinsturniere stehen.

Eine weitere wichtige Aufgabe ist die Neuwahl des Vorstandes. Die Verabschiedung des Haushaltsplans 2013 und die Planungen für die neue Spielsaison 2012/2013 werden den Abschluss bilden. Um zahlreiche Teilnahme und Mitarbeit wird gebeten.

Das traditionelle Blitzturnier wird danach den Auftakt zur neuen Spielsaison geben.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH + Drucksachenservice, Jahnstraße 40, 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31, e-mail: info-kommunal@t-online.de

Geschäftsführer: Markus Kretz
Redaktionsleitung: Gabi Hering, Engen, Tel. 0 77 33 / 29 74

Anzeigenberatung: Charlotte Benz, Donaust. 23a, 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 97 80 16
Fax 0 77 31 / 97 80 18

oder direkt bei Info Kommunal
Druck: Druckerei Konstanz GmbH Gottmadingen aktuell wird mit einer Auflage von 1.850 Exemplaren in Gottmadingen + Teillorten verteilt.

Putzhilfe gesucht

1 x wöchentlich 2 - 3 Std.
nach Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 7 23 35

Suche Putzfee

Gottmad., 3 x wöchentlich,
auf 400,- €-Basis
Tel. 0171 / 2 78 09 23

Notruf-Tafel

Feuerwehr + Rettungsdienst	112
Rettungsdienst/Krankentransport	19222
Ärztlicher Notfalldienst	
an Wochenenden und Feiertagen	0180 5 192 923 50
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	0180 3 222 555 25
Hegau-Klinikum Singen	07731 89-0
Apothekennotdienst	0180 500 29 63
www.apothekennotdienst-bw.de	
Vergiftungs-Informationen-	
Zentrale Freiburg	0761 19240
Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirev. Singen	07731 888-0
Frauenhaus Singen	07731 31244
Telefonseelsorge	0800 11 10 01 11 oder 0800 11 10 02 22
Sozialstation Hegau-West	07731 97040
Familien- und Dorfhilfe, Einsatzleitung	07734 934355
Ambulante Tierrettung	07732 941164
Thüga Energienetze GmbH Singen	
Thüga-Störungsnummer (Gas + Strom)	0800/7750007
Wassermeister	
- tagsüber	07731 908-125
- nach Dienstschluss	07731 908-0

EDELSTAHLSCHORNSTEINE + Kaminöfen

Infire - Service mit Feuer
Radolfzell & Engen, 0 77 32 / 9 39 13 51



Öl & Gasheizung
Kundendienst
Solaranlagen
Wärmepumpen
Tankanlagen
Energieberatung

24-Stunden-Service ☎ 0 77 33 - 94 29 00

VT Gottmadingen

Volleyballdamen starten in Saison

Gottmadingen. Am kommenden Sonntag finden die ersten Spielbegegnungen für die erste Damenmannschaft des VT Gottmadingen in der Konstanzer Schänzlehalle ab 12 Uhr statt.

Trotz langer Trainingspause und einem kurzfristigen Ausfall einer Stammspielerin ist Trainer Hans Zott recht zuversichtlich und schon sehr gespannt auf die ersten Ergebnisse seiner Mannschaft, die er kontinuierlich innerhalb von drei Jahren von der Bezirksklasse über die Bezirksliga bis hin zur Landesliga aufbauen konnte.

Auch die zweite Damenmannschaft kann diese Saison überraschend in der Bezirksklasse starten, da die Kreisliga mangels gemeldeter Mannschaften nicht zustande kam. Auch hier wird den neuen Herausforderungen durch Trainerin Marianne Speck positiv entgegen gesehen. Die ersten Spiele finden für die noch junge Mannschaft am 7. Oktober, ebenfalls in Konstanz, statt.

TuS-Männerriege

Kegeln

Gottmadingen. Die TuS-Männerriege kommt morgen, Freitag, 28. September, von 17 bis 19.30 Uhr zum Kegeln in der Kegelstube der Eichendorffhalle zusammen.

Schwarzwaldverein

Vierteljahrestreffen

Gottmadingen. Zum Vierteljahrestreffen des Schwarzwaldvereins Gottmadingen am Montag, 1. Oktober, um 19.30 Uhr im Siedlerheim, in dem einige wichtige Entscheidungen anstehen, sind alle Vorstandsmitglieder, Wanderführer und interessierte Mitglieder eingeladen. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten, und auch Wandervorschläge für das Jahr 2013 sind willkommen.

GoBi-Jugend punktet

Erste Mannschaft verliert gegen Mitabsteiger SG Sipplingen

Gottmadingen/Biet. Nach dem Punktgewinn beim FC Steißlingen sollte gegen die SG Sipplingen/Hödingen nachgelegt werden. Es fing auch ganz gut an. Philipp Hahn brachte den SC mit einem Foulelfmeter in der 18. Minute in Führung. Mit zwei Toren im Zehn-Minuten-Abstand drehten die Gäste die Partie, und als Spielertrainer Sascha Maier nach einem Freistoß (43.) auf 1:3 erhöhte, schien die Partie gelaufen. Es sollte noch schlimmer kommen. Innerhalb von fünf Minuten zogen die Gäste nach der Pause auf 1:5 davon. Der Anschlusstreffer von Marko Roth war ein kleiner Mutmacher, und als Marius Nitsch den Ball in der 82. Minute über die Linie drückte, war das Chaos in der Gästeabwehr perfekt. Doch der SC ließ mehrere sehr gute Möglichkeiten liegen, um den durchaus möglichen Ausgleich zu realisieren. Zwölf Minuten wurde der SC vorgeführt, die letzte halbe Stunde stimmte der Einsatz.

Die nächste Partie ist am Sonntag um 15 Uhr auf dem Emminger Waldeck Sportplatz. Die SG Emmingen/Liptingen hat bisher erst ein Spiel gewonnen, gegen die SG Sipplingen, das sollte Warnung genug sein.

Die Aufgabe bei Öhningen 3 hatte man als Pflichtsieg eingestuft. Die ersten Minuten gehörten klar der **SC-Reserve**, und nach einem Zuckerpass von Markus Weber erzielte Nam Luong (9.) die Führung. Es folgten zahlreiche gute Möglichkeiten, die aber ausnahmslos im Abseits endeten. Es dauerte über eine halbe Stunde bis zum ersten Öhninger Torschuss, doch dann war der Gastgeber im Spiel. Beim SC ging es nur noch durch die Mitte. Nach der Pause hatte der SC erneut Chancen, das Ergebnis auszubauen, hatte dann Glück (60.) dass ein Freistoß aus 18 Metern am Pfosten landete. Mit zunehmender Spieldauer lief der Ball nicht mehr gut durch die Reihen,

so dass Trainer Andy Mohni trotz des 0:1-Erfolges mit seinen Schützlingen nicht ganz zufrieden war. Am Sonntag um 10.30 Uhr kommt der VfB Randegg zum Derby auf das Katzental.

Die **A-Jugend** verlor in Heiligenberg gegen die SG Illmensee auch ihr zweites Saisonspiel. Nach einem 2:0-Pausenrückstand gab es am Ende ein 5:1. Für die Ergebniskosmetik sorgte Felix Heuel. Personell harzt es etwas, auf der Ersatzbank saßen drei B-Junioren. Die nächste Partie ist am Samstag um 13.30 Uhr auf dem Katzental. Da der Gast aus Markdorf noch kein Spiel bestritten hat, ist seine Spielstärke nicht einzuschätzen.

Die **B-Jugend** hat nach der 2:1-Auftaktniederlage gegen Magricos die schwere Partie gegen den VfR Stockach durch Tore von Korm und Schmittschneider mit 2:0 für sich entschieden. Am Samstag um 12.30 Uhr sollte der Gastgeber Liggeringen nicht unterschätzt, die Aufgabe dennoch zuversichtlich angegangen werden.

Die **B2** zog sich bei der 0:1-Niederlage gegen die SG Aach-Eigeltingen achtbar aus der Affäre. Da gleich zwei Vereine ihre Mannschaft aus dem Wettbewerb zurückgezogen haben, sind sie am Wochenende erneut spielfrei.

Die **C1** hatte nach dem Auftakterfolg bei der SG DJK Donaueschingen auch gegen die SG Böhringen am Ende die Arme oben. Nach dem 1:1-Pausenstand sicherten Florian Obert mit seinem zweiten Treffer und Sven Faude den 3:1-Erfolg gegen den Verbandsligaabsteiger. Am Samstag um 14 Uhr ist ein Punkt im Deggenhausertal nicht ausgeschlossen.

Die **C2** hat sich nach der heftigen Startniederlage aufgerappelt und völlig überraschend beim ESV Südstern mit 1:4 drei Punkte eingetütet. Am Sonntag um 11 Uhr erwartet sie die C2

des FC Singen in Bietingen. In diesem Spiel dürfte die Abwehr die Hauptlast tragen müssen.

Die **D1**, Aufsteiger in die Bezirksliga, hatte den Auftakt gegen die SG Salem mit 0:3 verloren. Auch beim FC Singen sah es zunächst gar nicht gut aus. Nach fünf Minuten stand es 2:0 für die Hohentwieler. Philipp Puka glich noch vor dem Seitenwechsel aus. Valmir Gashi mit drei Toren, Puka und Yannik Kurz sorgten für einen überzeugenden 2:7-Erfolg. Am Freitag um 17.30 Uhr kommt der SC Pfullendorf auf das Katzental. Die Gäste haben bisher beide Spiele für sich entschieden.

Die **D2** hielt dem Anrennen des VfB Randegg stand und kam etwas überraschend zu einem 2:1-Erfolg. Auch bei der SG Hilzingen kann am Freitag um 17 Uhr durchaus etwas Zählbares herauspringen. Die **D3** kassierte beim SC Konstanz-Wollmatingen ein 10:1, erwartet dennoch nicht chancenlos den SC Bankholzen-Moos um 17.30 Uhr in Bietingen.

Die **E1** gewann gegen den Hegauer FV mit 9:2. Am Samstag um 12 Uhr gilt es, in Tengen weitere Punkte zu holen. Die **E2** verlor die Heimpartie gegen die DJK Singen 2 mit 1:2, holte aber gegen den ESV Südstern mit 6:1 die Punkte. Am Wochenende hat sie spielfrei.

Die **B-Juniorinnen** trennten sich im ersten Spiel gegen den FC Überlingen 1:1 auf dem Katzental. Am Samstag um 13 Uhr ist auf dem Waldheim Kunstrasen der SC Konstanz-Wollmatingen Gastgeber. Diese Partie dürfte eine echte Standortbestimmung abgeben.

Die **C-Mädchen** holten nach dem 0:0 gegen die SG Hausen a. d. Ach in Litzelstetten mit einem 0:4 souverän die Punkte. Am Samstag um 11 Uhr kommt der BSV Nordstern Radolfzell auf die Worblinger Oberwiesen. Ein weiterer Erfolg ist nicht ausgeschlossen.



Heizung Sanitär Montage

Mattmüller

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de

Eminent wichtiger Sieg

Derby gegen Taisersdorf war echter Spitzenkampf

Gottmadingen. Der erste Heimkampf des KSV Gottmadingen entwickelte sich gleich zum erwarteten heißen Krimi. Den Ringern beider Mannschaften war von Beginn an absoluter Siegeswille anzumerken. Hier ging es bereits am zweiten Kampftag um die Punkte für die vordersten Plätze. Auch die zahlreich erschienenen Zuschauer bewiesen, dass sie zu den besten der Liga gehören. Die Entscheidung fiel in der letzten Begegnung nach acht spannenden Duellen. Die einzelnen Ergebnisse:

Bis 55 Kilogramm (kg) freistil errang Ismail Neziri einen überlegenen Sieg gegen Mario Laible (4:0). Bis 120 kg konnte Rolf Keller gegen den starken Dennis Striker die Niederlage nicht abwenden, verlor aber nur knapp nach Punkten (4:3).

Bis 60 kg griechisch verfehlte Philip Ruh den Überlegenheitsieg gegen Jonas Käppeler um einen Punkt und bekam damit drei Punkte in der Mannschaftswertung (7:3).

Bis 96 kg freistil sahen die Zuschauer einen Kampf, in dem jeder Punkt hart umkämpft war und den Daniel Weh gegen den erfahrenen Michael Amman nur knapp in drei Runden verlor (7:6).

Zu Beginn dominierte Hannes Zuber den Kampf gegen Jürgen Auer in 66 kg freistil, wurde dann aber etwas fragwürdig um den Sieg in der dritten Runde gebracht und gewann den Kampf in vier Runden (10:7). Bis 84 kg

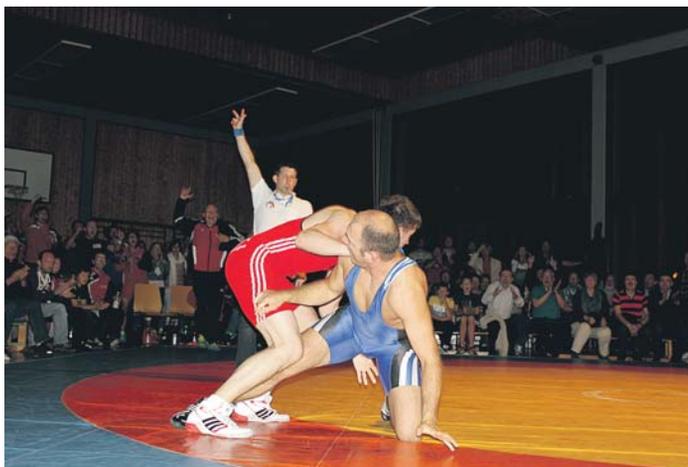
griechisch erkämpfte Benedikt Rebholz einen Punktsieg gegen Simon Weißhaar (13:7).

Michael Kampka war bis 66 kg freistil kampffloser Sieger (17:7). Bis 84 kg freistil machte Vitalij Pustowit einen starken Kampf gegen Marco Martin, konnte die zweite Runde gewinnen, unterlag aber knapp nach vier Runden (18:10). Bis 74 kg freistil machte auch Ingmar Platz einen guten Kampf gegen Tobias Martin, konnte aber eine deutliche Niederlage nicht verhindern (18:14). Damit fiel die Entscheidung um die Punkte erst im letzten Kampf, den Damian Porwoll gegen Uwe Weißhaar nach vier Runden für sich entscheiden konnte.

Dieser Sieg war für die KSV-Ringer ungemein wichtig. Die Anspannung sprang nach dem letzten Kampf in Freude über angesichts des gelungenen Saisonstarts und Siegs über den Dauerrivalen Taisersdorf. Diese zwei Punkte waren ein deutlicher Wegbereiter, um nicht zu Beginn der Runde gegenüber den Konkurrenten um den Titel ins Hintertreffen zu geraten.

Auch die **Schüler** konnten auf eigener Matte den guten Saisonstart mit zwei Siegen gegen die KG Tuttlingen Wurmlingen sowie gegen Wollmatingen feiern und bestätigten die Leistungen der letzten Saison.

Beide Mannschaften ringen kommende Woche auswärts. Die erste in Schwenningen, die Schüler in Allensbach.



Bis 96 kg freistil sahen die Zuschauer einen Kampf, in dem um jeden Punkt gefightet wurde und den Daniel Weh gegen den erfahrenen Michael Amman nur knapp in drei Runden verlor (7:6).

Leistungsgerecht

TTS Mimmenhausen I – TTS Gottmadingen I 8:8

Gottmadingen. Im ersten Auswärtsspiel hatte der TTS Gottmadingen I eine weitere schwere Hürde beim TSV Mimmenhausen I vor sich. Die Gastgeber spielen schon seit vielen Jahren eine maßgebliche Rolle in der Bezirksliga. In den Eingangsdoppeln gelang dem TTS die gewünschte 2:1-Führung. Schopper/Langer steigerten sich nach verlorenem ersten Satz und zwangen Oehler/Wild noch mit 3:1. Horvath/Sernatinger unterlagen nicht unerwartet dem stärksten Doppel der Gastgeber. Bruck/Frey kamen mit Schräpler/Gaugel zwei Sätze lang nicht klar, ehe sie das Spiel mit drei klar gewonnenen Sätzen noch umbogen. In den Einzelnen gelang Horvath im fünften Satz gegen Häge ein 11:7 und feierte seinen ersten Sieg über diesen Gegner. Schopper spielte gegen Oehler seine ganze Routine aus und siegte mit 3:1. Bruck nutzte seine wenigen Chancen gegen Schräpler nicht und unterlag mit 0:3. Besser machte es Langer, der sich gegen Ehinger steigern konnte und im Entscheidungssatz mit 11:9 die Oberhand behielt. Im hinteren Paarkreuz kamen zwei weitere Erfolge hinzu. Sernatinger bezwang Gaugel mit 11:8 im fünften Satz, und Frey setzte sich über Wild mit 3:1 Sätzen durch. Beim Zwischen-

stand von 7:2 für den TTS schien der Sieg in greifbarer Nähe. Zwar unterlag Schopper Häge mit 1:3, doch Horvath zeigte an diesem Abend eine Galavorstellung und überrollte Oehler mit 3:0.

Leider ging der Faden im Gottmadinger Spiel verloren. Vier Niederlagen in Folge durch das mittlere und hintere Paarkreuz brachte Mimmenhausen auf 7:8 heran. Das Schlussdoppel nahm einen spannenden Verlauf. Zeitweise schienen Schopper/Langer gegen Häge/Ehinger relativ nah am Sieg zu sein. Im Entscheidungssatz hatten sie aber dann keine Siegchance mehr. Somit gab es ein leistungsgerechtes 8:8, bei dem der TTS es verpasste, den Sack zuzumachen.

Weitere Ergebnisse:

TUS Immenstaad I – TTS Gottmadingen III 2:9, TTC GW Konstanz VI – TTS Gottmadingen IV 8:8, SC Konstanz/Wollmatingen III – TTS Gottmadingen V 7:7, TTC GW Konstanz V – TTS Gottmadingen II 9:5.

Samstag, 29. September:

14 Uhr TTS Gottmadingen Jugend – TTV Radolfzell, 17 Uhr TTS Gottmadingen III – RSV Neuhausen III, 17 Uhr TTS Gottmadingen I – TTC Singen III, 20 Uhr TTS Gottmadingen IV – TUS Immenstaad I, 20 Uhr TTS Gottmadingen I – TTC Beuren II.

Schnelle erfolgreiche Hilfe und Unterstützung bei **Lernproblemen, Verhaltensauffälligkeiten, Blockaden, Stress, Prüfungsangst** durch einfache Evolutionspädagogische Bewegungsübungen



Lernberaterin P.P.® und Evolutionspädagogin®

Annett Grote

Tel.: 07733-506804

Heizungsbau • Badsanierung

Meisterbetrieb

Alfred Ruh GmbH

Heizungen • Sanitär • Solar

Gottmadingen

Heilsbergweg 3

Telefon 0 77 31 / 7 11 27

Fax 0 77 31 / 7 39 67

www.ruh-shk-gottmadingen.de



Evangelische Kirche Krabbel- gottesdienst

Gottmadingen. »Wofür danken wir eigentlich Gott?« - Das Erntedankfest möchte die evangelische Kirchengemeinde mit Kindern im Alter von 0 bis 5 Jahren im Krabbelgottesdienst am kommenden Sonntag, 30. September, um 11 Uhr in der Lutherkirche feiern.

Sie, aber auch Eltern, ältere Geschwister, Omas und Opas und alle die Lust haben, sind dazu herzlich eingeladen. Wer möchte, darf etwas mitbringen, für das er Gott danken will. Auch der Teddy, der auf der Suche nach einem Winterquartier ist, wird natürlich wieder dabei sein.

Frauengem. Bietingen Dekanatswallfahrt

Bietingen/Ebringen. Die Dekanatswallfahrt der Frauen nach Radolfzell findet am Mittwoch, 10. Oktober, statt. Das Thema in diesem Jahr lautet »Lass uns danken, guter Gott«. Die Kollekte ist wie jedes Jahr für »Frauen in Not« und »Kinderhilfe Bethlehem«.

Abfahrt in Bietingen – auch für Frauen aus Ebringen – ist um 14 Uhr an der Alten Schule. Fahrpreis: circa 12 Euro. Um Anmeldung wird bis Freitag, 5. Oktober, bei Hildegard Nadj (ab 13 Uhr) unter Tel. 07734/1681 gebeten.

Anschließend ist gemütlicher Ausklang mit gemeinsamer Einnkehr.



Es war ein ganz besonderes Kirchenkonzert, zu dem die Blechbläser 2012 unter der Leitung von Helmut A.T. Hoffmann in die Lutherkirche Gottmadingen geladen hatten. Bei nachdenklichen Texten, vortragender Pfarrerinnen Brigitte Haug, und stimmungsvoller, gewaltiger Klangpracht konnten die Konzertbesucher inne halten und die Seele baumeln lassen. Für jeden Geschmack war etwas dabei, spannten doch die acht Blechbläser einen weiten musikalischen Bogen mit Werken barocker und romantischer Komponisten bis hin zu berühmten Filmmusiken. Die engagierten Blechbläser, die aus dem ganzen Hegau aus Engen, Radolfzell, Überlingen, Stockach, Volkertshausen, Konstanz und Herdwangen-Schönach zusammen kommen, verbinden Generationen und Konfessionen. Sie ließen aufhorchen und brachten ein »Klasse« Konzert zur Aufführung. Foto: Löffler

Herzlichen Glückwunsch

Herrn Paul Wiedenmaier
Ebringen, zum 90. Geburtstag am 27. September
Frau Carla Schär
Gottmadingen, zum 71. Geburtstag am 27. September
Frau Maria Moya Regidor
Gottmadingen, zum 78. Geburtstag am 27. September
Herrn Friedolin Dörflinger
Gottmadingen, zum 84. Geburtstag am 27. September
Herrn Hellmut Schmitt
Gottmadingen, zum 71. Geburtstag am 28. September
Herrn Heinz Wolter
Randegg, zum 74. Geburtstag am 29. September
Herrn Hans Dudzik
Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 29. September
Herrn Wladimir Wagner
Gottmadingen, zum 76. Geburtstag am 29. September
Frau Margarete Stallhofer
Gottmadingen, zum 90. Geburtstag am 29. September
Herrn Werner Vielitz
Gottmadingen, zum 71. Geburtstag am 30. September
Frau Mina Wagner
Gottmadingen, zum 74. Geburtstag am 30. September
Herrn Paul Hessek
Gottmadingen, zum 79. Geburtstag am 30. September
Frau Barbara Drosch
Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 1. Oktober
Herrn Bruno Nitschkowski
Randegg, zum 74. Geburtstag am 2. Oktober
Frau Margarete Gruber
Gottmadingen, zum 85. Geburtstag am 3. Oktober

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchen:

Gottmadingen:
Donnerstag, 27.9. 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 30.9. 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Caritas-Sonntag, mitgestaltet vom Chor Maranatha

Bietingen:

Freitag, 28.9. 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 29.9. 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Randegg:

Freitag, 28.9. 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen:
Sonntag, 30.9. 9.30 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Krabbelgottesdienst

Randegg:

Samstag, 29.9. 19.00 Uhr Gottesdienst

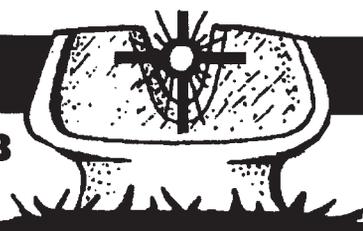
Freie Evangelische Gemeinde:

Sonntag, 30.9. 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst im Foyer der Eichendorff-Realschule

Kirche des Nazareners:

Sonntag, 30.9. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung und Kindersonntagsschule in der Zeppelinstraße 4

W. SCHWARZ
STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE
SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43

Neuer Ausbildungskurs »Zeit schenken«

Informationsabende am 2. und 10. Oktober
im Klinikum Singen

Hegau. Ein neuer Ausbildungskurs »Zeit schenken« für ehrenamtliche Mitarbeiter in der Seelsorge startet im November. Die evangelische und katholische Klinikseelsorge des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen sucht Menschen, die ihre Zeit und Fähigkeiten für die seelsorgerische Begleitung von Patienten zur Verfügung stellen.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter werden für diese Aufgaben im Ausbildungskurs geschult und später in der Arbeit von hauptamtlichen Mitarbeitern in der Arbeit professionell begleitet. Informationsabende zum Seelsorgekurs finden am 2. und

10. Oktober um 19 Uhr im Klinikum Singen im Gesprächsraum der Klinikseelsorge statt. Die zwölf Ausbildungstermine sind im Zeitraum von November bis Juni 2013.

Die neuen Kursteilnehmer werden nach der Ausbildungszeit in die bestehende Gruppe der ökumenischen Klinikseelsorge integriert.

Die Kursleitung haben die KlinikseelsorgerInnen Waltraud Reichle und Christoph Labuhn, sie sind zu erreichen unter Tel. 07731/89-0 oder e-mail: waltraud.reichle@hbh-kliniken.de, christoph.labuhn@hbh-kliniken.de.

Am Freitag geschlossen

Landratsamt Konstanz auf Betriebsausflug

Hegau. Die Dienststellen des Landratsamtes Konstanz (einschließlich des Straßenverkehrsamtes und der Zulassungsstellen in Konstanz, Singen und St. Wertstoffhof auf der Deponieckach) bleiben am Freitag, 28. September, wegen eines Betriebsausfluges geschlossen. Nicht betroffen sind die Depo-

PTA m/w

Teil- oder Vollzeit
ab sofort oder später gesucht.

Wir freuen uns auf Sie!

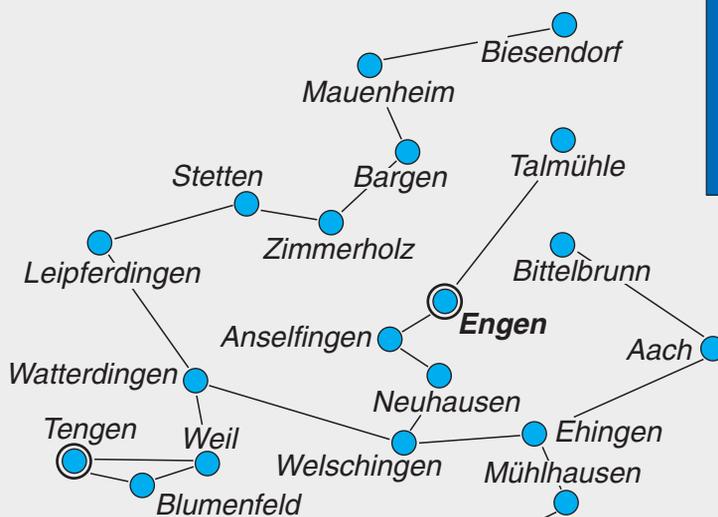


stadt apotheke
tengen

Dr. Conrad Leistert
Marktstrasse 7
78250 Tengen
Tel.: +49 7736 252

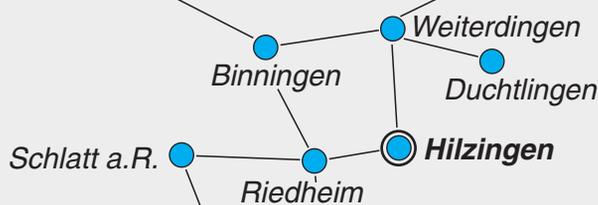
mail@stadtapotheke-tengen.de

Unsere Amtlichen Mitteilungsblätter im Hegau für Ihre Anzeigen- + Beilagen- WERBUNG



**HEGAU
KURIER**

(9.100 Expl.)



Gemeindeblatt

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

(2.000 Expl.)

GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen
Randegg, Bietingen, Ebringen

aktuell

(1.850 Expl.)

Info Kommunal Verlag + Drucksachenservice • Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 9 72 30 • Fax 0 77 33 / 9 72 31 • e-mail: info-kommunal@t-online.de

